

Niederschrift zur Sitzung des Bau- und Werkausschusses

Sitzungstermin: Mittwoch, den 06.02.2013
Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr
Sitzungsende: 16:30 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal des Technischen Rathauses, Hirschenstraße
2

Alle Mitglieder des Bau- und Werkausschusses wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:

Das Gremium (Bau- und Werkausschuss) war beschlussfähig.

Mit dem Vorschlag des Vorsitzenden, den unter TOP 8 vorgesehenen Sachstandsbericht des Baureferenten über die Baustelleneinrichtung der Firma MIB vorzuziehen, bestand Einverständnis.

Anträge und Anfragen zur Tagesordnung wurden nicht gestellt, damit wurde die Tagesordnung vom Vorsitzenden festgestellt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Bauausschuss

1. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 16.01.2013
2. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 102 "Forsthausstraße", hier: Entfernung der ursprünglich zu erhaltenden Eichen Nrn. 5, 6 und 7 an der südlichen Grundstücksgrenze Forsthausstr. 41 a, Parzelle 7

Mitteilungen

3. Bibertbahn im Stadtgebiet Nürnberg: Abgabe einer Stellungnahme der Stadt Fürth zum Antrag der Stadt Nürnberg auf Freistellung von Bahnbetriebszwecken (km 2,040-2,650)
4. Ludwig-Erhard-Straße 5: Errichtung eines Ludwig-Erhard-Hauses; Finanzierung des Wettbewerbs; Wettbewerbsanforderungen
5. Änderung der Satzung über die Herstellung und Bereithaltung von Kraftfahrzeugstellplätzen vom 04.06.2008
6. Straßenrechtliche Verfahren
8. Mitteilungen

Werkausschuss

10. Bauvorhaben "Stauraumkanal mit Pumpwerk und Druckleitung in Stadeln"
Ergänzende Projektgenehmigung nach Ziffer 2.5 / 4.3 der Richtlinien für die Einleitung und Abwicklung städtischer Bauvorhaben
11. Arbeitsvergaben VOB sowie Kenntnisnahme von dringlichen Anordnungen; Ref. V

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Bauausschuss:

TOP 1	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 16.01.2013
SP-Nr. 931	Beschluss: Das Protokoll der Sitzung des Bau- und Werkausschusses vom 16.01.2013 hat in der Sitzung vom 06.02.2013 aufgelegt. Einwendungen wurden nicht erhoben. einstimmig beschlossen

TOP 2	Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 102 "Forsthausstraße", hier: Entfernung der ursprünglich zu erhaltenden Eichen Nrn. 5, 6 und 7 an der südlichen Grundstücksgrenze Forsthausstr. 41 a, Parzelle 7
SP-Nr. 938	Protokollvermerk: Der Umweltausschuss hatte in seiner Sitzung am 24.01.2013 die Verwaltung beauftragt zu klären, ob im Fall der Versagens der Baugenehmigung für die Stadt Fürth eine Schadensersatzpflicht entstehen kann. Der Rechtsreferent bejaht diese Frage für den Fall, dass der Grundstückseigentümer Anspruch auf die Befreiung nach der Baumschutzverordnung (BSchV) hat. Dieser Anspruch besteht für die Bäume Nr. 6 und 7 gem. § 4 Abs.1 b Nr. 4 BSchV, während Baum Nr. 5 aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht umgehend gefällt werden muss. Rechtsreferent Maier empfiehlt dringend, der beantragten Entfernung der 3 Bäume zuzustimmen. Der Baureferent erläutert, dass der Bauausschuss dem Bauvorhaben - vorbehaltlich der noch zu erteilenden Zustimmung des Umweltausschusses - bereits zugestimmt hat. Die Baugenehmigung wird mit Auflagen zum Schutz der Bäume Nr. 1, 2 und 3 versehen. Beschluss: Mit der Entfernung der Eichen Nrn. 5, 6 und z und dem Rückschnitt der Eiche Nr. 3 gemäß dem Fachgutachten des Sachverständigenbüros für Baumpflege R. Klapötke vom 20. November 2012 besteht Einverständnis einstimmig beschlossen

TOP	Mitteilungen
	Protokollvermerk: Der Bericht des Baureferenten über die geplante Baustellenorganisation durch MIB dient zur Kenntnis. Herr StR Riedel merkt kritisch an, dass der geplante Container-Standort über dem abgedeckten Fontänenbrunnen der Konrad-Adenauer-Anlage zur Schädigung des Baumbestandes führen wird.

Sitzung des Bau- und Werkausschusses

Auch die geplante Umleitung des Busverkehrs (Verkehrsführung wie bei der Kirchweih) lässt Probleme erwarten. Während der Kirchweih kommt es regelmäßig zu massiven Rückstaus am Kohlenmarkt. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob die Ampelschaltung an die neue Verkehrssituation angepasst werden kann.

TOP 3	Bibertbahn im Stadtgebiet Nürnberg: Abgabe einer Stellungnahme der Stadt Fürth zum Antrag der Stadt Nürnberg auf Freistellung von Bahnbetriebszwecken (km 2,040-2,650)
------------------	---

**SP-Nr.
932**

Beschluss:

Der Bericht des Baureferenten diene zur Kenntnis.

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, den im Abschnitt „Sachverhalt“ wiedergegebenen Entwurf für eine Stellungnahme als Stellungnahme an das Eisenbahn-Bundesamt zu übermitteln.

Zudem wird die Stadtverwaltung beauftragt, die auf Fürther Stadtgebiet liegenden Flächen der Bibertbahn für öffentliche Verkehrszwecke zu sichern.

einstimmig beschlossen

TOP 4	Ludwig-Erhard-Straße 5: Errichtung eines Ludwig-Erhard-Hauses; Finanzierung des Wettbewerbs; Wettbewerbsanforderungen
------------------	--

**SP-Nr.
933**

Protokollvermerk:

Der Baureferent informiert die Ausschussmitglieder über das Wettbewerbsverfahren. Herr StR Riedel macht auf einen Fehler im Auslobungstext aufmerksam, Danach kann die Ludwig-Erhard-Straße nur in nördlicher Richtung befahren werden. Tatsächlich kann die Straße aber in beide Richtungen befahren werden. Die Verwaltung wird sich um Korrektur bemühen.

Beschluss:

1. Von den Ausführungen der Verwaltung wird Kenntnis genommen.
- 2.1 Die Durchführung eines städtebaulichen Wettbewerbs ist Voraussetzung für die Realisierung des Ludwig Erhard-Hauses auf den Fl.Nrn. 467, 468, 469 und 470 Gem. Fürth
- 2.2 Der BWA empfiehlt / der Stadtrat beschließt die in der Vorlage genannten Anforderungen als Grundlage für das Wettbewerbsverfahren und bittet den Auslober um entsprechende Berücksichtigung im weiteren Verfahren.
- 3.1 Der BWA empfiehlt / der Stadtrat beschließt, den Wettbewerb mit einem städtischen Eigenanteil von max. 24.000,-- Euro zu fördern.
- 3.2 Die Verwaltung wird beauftragt, in den Verhandlungen mit dem Freistaat Bayern eine höhere Förderquote als 80% für das Projekt Ludwig-Erhard-Straße anzustreben.
4. Weitere Beschlussfassungen zur Umsetzung des Projekts bleiben vorbehalten.

mehrheitlich beschlossen

TOP 5	Änderung der Satzung über die Herstellung und Bereithaltung von Kraftfahrzeugstellplätzen vom 04.06.2008
SP-Nr. 934	Protokollvermerk: Beschluss: Der Vortrag des Baureferenten wird zustimmend zu Kenntnis genommen. Der BWA empfiehlt dem Stadtrat die Satzung über die Herstellung und Bereithaltung von Kraftfahrzeugstellplätzen zu ändern. mehrheitlich beschlossen

TOP 6	Straßenrechtliche Verfahren
SP-Nr. 935	Beschluss: Das Straßenrechtliche Verfahren wird gemäß der Vorlage der Verwaltung vom 25.01.2013 beschlossen. einstimmig beschlossen

TOP 8	Mitteilungen
SP-Nr.	Protokollvermerk: Im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes berichtet der Baureferent über: <ul style="list-style-type: none">- den kreuzungsfreien Ausbau des Frankenschnellweges in Nürnberg und die dazu erfolgte ergänzende Planauslegung. Die umfangreiche Stellungnahme der Stadt Fürth wird dem Stadtrat am 20.02.2013 vorgestellt.- die Projektgenehmigung für die Sanierung der Regnitzbrücke in Vach. Es steht noch ein Grundstücksgeschäft aus, so dass die Projektgenehmigung möglicherweise als Dringliche Anordnung erfolgen muss, um die Termine für Ausschreibungen etc. zu halten.

Werkausschuss:

TOP 10	Bauvorhaben "Stauraumkanal mit Pumpwerk und Druckleitung in Stadeln" Ergänzende Projektgenehmigung nach Ziffer 2.5 / 4.3 der Richtlinien für die Einleitung und Abwicklung städtischer Bauvorhaben
SP-Nr. 936	Beschluss: Die aktualisierte Kostendarstellung zum Bauvorhaben sowie der Lageplan zum Bauabschnitt 5 werden zur Kenntnis genommen. Die Gesamtkosten werden voraussichtlich 15.500.000,- € betragen. Der Bau- und Werkausschuss beschließt die ergänzende Projektgenehmigung für das Bauvorhaben zu erteilen und beauftragt die StEF mit der Durchführung des noch ausstehenden Bauabschnitts 5. einstimmig beschlossen

TOP 11	Arbeitsvergaben VOB sowie Kenntnisnahme von dringlichen Anordnungen; Ref. V
SP-Nr.	Protokollvermerk: Der Werkausschuss nimmt Kenntnis von einer dringlichen Anordnung.

Dr. Jung
Oberbürgermeister, Direktorium

Schmid
Protokollführer/in